



1 und 2

Liedtexte

Rechte beim Autor

Christof Fankhauser
 Hofmattstrasse 41a
 4950 Huttwil
 062 965 37 88

mail@christoffankhauser.ch
www.christoffankhauser.ch

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

| | | | |
|----|----------------------------------|----|----------------------------------|
| 61 | 1234567 | 7 | Hereinspaziert |
| 62 | Ab und zue, da und dert | 37 | I allne Farbetön (Rägeboge bunt) |
| 9 | Achtung, fertig, LOS! | 23 | I bin e Held |
| 18 | Alles bisch du | 28 | I danke dir |
| 57 | Alli dörfe cho (Aabedmahl-Lied) | 55 | Immer öppis z lache |
| 72 | Angschthase-Boogie | 56 | Keis 079-Numero (Bätte) |
| 68 | Ässe | 35 | Koschtbarer als Gold |
| | | 33 | Kuuli Fründe |
| 51 | Bäre sy starch | | |
| 74 | Bireschnitz | 29 | Lobet Gott alli |
| 42 | Brief vo Gott (Bibel-Buech-Lied) | 58 | Loblid uf ds Läbe (Oschter-Lied) |
| | | | |
| 36 | Chlyn und fyn (Lied zur Toufi) | 20 | Marmor, Stei und Yse |
| | | 50 | Muet tuet guet |
| 41 | D Chatz uf em Zwätschgeboum | 34 | My Farb und dyni |
| 79 | D Ehr ghört Gott ir Höchi | | |
| 10 | D Fröid wecke | 54 | Nid erchlüpfe |
| 17 | Dä wo du bisch | | |
| 39 | Danke | 11 | Packe |
| 24 | Der Besch wo s git | 4 | Plätschvoll |
| 52 | Der Psalm 23 | 52 | Psalm 23 |
| 43 | Der Schatz im Acher | | |
| 73 | Der Schnyder Schnäfu | 59 | Rägeboge |
| 76 | Der Stärn | | |
| 75 | Ds Tüpfli uf em i | 22 | Singet |
| 32 | Du bisch du | 40 | So so la la |
| 64 | Du bisch immer da | 6 | So super bisch da |
| | | 30 | So win i bi |
| 80 | E Botschaft vor Fröid | 46 | Sueche und finde |
| 48 | E feschte Grund | 60 | Sy Säge begleitet mi |
| 69 | E chlyni Tischmusig | | |
| 16 | Einzigartig | 77 | Tüet d Türen uuf |
| | | | |
| 81 | Fride söll sy uf der Ärde | 19 | Überraschig |
| 78 | Fröhlech singe mir | 26 | Uf e Punkt |
| 70 | Fröhleche Lärme | 47 | Uf heisser Spur |
| 14 | Fröid | 12 | Underwägs |
| 44 | Fröiet öich | | |
| 69 | Für ds Känguru | 65 | Vo allne Syte |
| | | 31 | Vo Chopf bis Fuess |
| 66 | Gott du bisch um mi | 71 | Vo Fische und Spatze |
| 8 | Gott isch derby | | |
| 64 | Gott los üs zue | 38 | Wär het s erfunde |
| 67 | Gott sägni di und mi | | |
| 27 | Grosse Gott mir lobe di | 13 | Zämesy gross und chly |

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

4 Plätschvoll

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Plätschvoll mit Farbe, plätschvoll mit Lache,
plätschvoll mit Fröid u mit tuusig coole Sache.
Plätschvoll mit Stimme, plätschvoll mit Singe
u plätschvoll mit Lüt, wo das Lied lut lö la klinge.
U der Grund, warum das so isch,
isch wüll du, Gott bi üs bisch.

Fertig glallet, fertig glyret,
fertig grännet, fertig gstieret,
fertig gschumpfe, fertig trotzet,
fertig ghüület, fertig gmotzet,
wüll dä Morgen isch:

oder: wüll dä Tag hüt isch:

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

6 So super bisch da

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Es isch sa-se-si-sooo-super bisch da!
Dra-re-ri-ro-drum föh mir jetzen a!
Sa-se-si-sooo-super bisch da!
Zäme wärde mir s sicher
la-le-li-lo-luschtig ha.

Es isch sa - se - si - sooo - super bisch da,
- so super, mir chlatschen i d Händ
- so super, mir gumpen i d Luft!
- so super, mir juble vor Fröid!
- so super, drähjen im Kreis!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

7 Hereinspaziert

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Hereinspaziert, hereinspaziert,
fühlet nech wi dehei,
syt härzlech willkomme!
Hereinspaziert, hereinspaziert,
machtet nech s bequem
und syt willkomme, liebi Lüt!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

8 Gott isch derby

(Matthäus 18.20)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

1. Im Wallis da steit ds Matterhorn u Matterhorn gits numen eis!
Verliebt, verlobt u was chunnt denn? Ja, hürate tüe immer zwöi!
My chly Brüetsch het es Velöli u Redli het's dert dranne drüü!
E Cherzechranz gits im Advänt u Cherze druff hets meischtens vier!
Lueg emal a dyne Händ hets Finger, eis, zwöi, drü, vier, füüf!

Ref. Mängsich bisch allei, mängisch sy mer zwöi
oder drü, vier, füfi zäme, wo gärn öppis undernähme.
Ganz egal, was mir grad tüe, Gott isch dert derby,
wo zwe, drei, vier, füüf oder ganz viel Mönsche zäme sy.

2. Z Bärn mitts ir Stadt steit ds Bundeshus u Bundeshus gits numen eis!
U Ouge, Arme, Ohre, Bei, vo all däm hei mir alli zwöi!
Bim Chlee da het s ja Blettli drann, normalerwies sys immer drüü!
Es Outo oder e Traktor, het immer Redli, nämlech vier!
Lueg emal a dine Füess hets Zeihe, eis, zwöi, drü, vier, füüf!

Ref. Mängsich bisch allei, mängisch sy mer zwöi
oder drü, vier, füfi zäme, wo gärn öppis undernähme.
Ganz egal, was mir grad tüe, Gott isch dert derby,
wo zwe, drei, vier, füüf oder ganz viel Mönsche zäme sy.

Schluss:

Ihm vertraue uf ihn luege u so gspüre: är isch da!
isch no besser als im Lotto mal e Sächser z'ha!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

9 Achtung, fertig, los!

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Achtung, fertig, los!

Ich stahn am Start und bi scho gspannt
uf das, wo jetze chunnt.

Achtung, fertig, los!

S wird sicher fröhlich, frisch,
spannend und ganz kunterbunt.

1. Bisch gross oder chly? Egal: Du ghörsch derzue.

Bisch fit oder müed? Platz hät s für alli gnue!

Uf los gaat s los: Drum sägen ich:

Achtung, fertig, LOS!

Achtung, fertig, los!

Ich stahn am Start und bi scho gspannt
uf das, wo jetze chunnt.

Achtung, fertig, los!

S wird sicher fröhlich, frisch,
spannend und ganz kunterbunt.

2. Bisch jung oder alt? Egal: Du ghörsch derzue.

Bisch lut oder still? Platz hät s für alli gnue!

Uf los gaat s los: Drum sägen ich:

Achtung, fertig, LOS!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

10 D Fröid wecke

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

D Spatze pfyffe s lut vo allne Decher:
Rysset nümme son e suure Stei!
Machet für se Platz, dass si nid z churz chunnt,
si isch nämlech ou scho uf de Bei!

S Chönnt zwar sy, dass si no nid ganz wach isch,
ds Ufstah macht eim mängisch halt chly Müeh,
wecke mir se, zeige re was Sach isch,
si wird stuune, was mir für se tüe.

Chumm, mir wecke d Fröid mit üsre Stimm: HEY WACH MAL UUF!
chumm, mir wecke d Fröid mit üsne HÄND...
chumm, mir wecke d Fröid mit üsne BEI...
dass si merkt, was mir a ihre hei: OOOHH!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

11 Packe

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Drü - zwöi - EIS, chunnsch mit? I machen e Reis!
I machen e Reis un i weiss ganz genau won i häre gah!
Und dass i gseh wo düre gah, wirfen i - zagg - mys Navi aa
und töggele dert dry drü-zwöi-eis: Ds Zyl vo mynere Reis.

Doch bevor i cha gah: OU NEI
chunnt no die grossi Packerei:
Sunnehuet, Rägeschirm, Zahnpasta,
d Querflöte u ds Pijama.

I packe so vil Sachen y
dass es eim fasch eine git,
und wül s immer no Platz im Rucksack het,
nim i halt no öppis mit:

I packen i my Rucksack ...

Der 3. Teil kann mit dem Spiel „I packe i my Racksack“ kombiniert werden:

- Alle vorher aufgezählten Gegenstände nennen und am Schluss einen weiteren dazu packen...
- 3. Teil des Liedes singen...
- Nächste Runde...

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

12 Underwägs

(Psalm 139.9)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

1. Jede Morge machsch du di uf d Socke,
s git huffe Wäge, Orte, wo di locke.
U gschieder als nöime umehocke
schlüfsch i die guete Schueh u nimmsch i ds Muu
e Zähnermocke!

Ref. Schliiche, schnaagge, chräsme, schlarpe,
tschalpe, tschumple, loufe, hüpfe,
wandre, jogge, ziberle, stapfe,
reifle, renne, jufle, düse.
Underwägs gsehsch du vil, underwägs lehrsch du vil,
underwägs geits Schritt für Schritt zum Zyl.

2. Mängisch dänksch vilecht, das cha nid sy,
dä Wäg da düre isch vil z schwär für mi.
Doch Gott är hilft dir und begleitet di,
isch immer da, egal wohi du geisch,
är isch derby.

Ref. (Variante)

Fahre, rolle, radle, böre,
schwümme, sägle, touche, gondle,
snöbe, schiine, gible, schlöfle,
skate, bloche, rite, flüge.
Underwägs gsehsch du viel, underwägs lehrsch du viel,
underwägs geits Schritt für Schritt zum Ziel.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

13 Zäme sy gross und chly

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Zäzäzä - mememe - sysysy,
zäzäzä - mememe - sysysy,
zäzäzä - mememe - sysysy,
zämesy gross und chly,
zämesy gross und chly.

Du und i, si und är,
zäme wei mir öppis undernäh,
Du und i und si und är und alli sy derby.
Hüt wei mir zämesy, gross und chly!
Hüt wei mir zämesy, gross und chly!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

14 Fröid

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Wül s mi fasch verjagt vor Fröid, tuen i di lobe,
wül s mi fasch verjagt vor Fröid sing i das Lied!
wül s mi fasch verjagt vor Fröid, lan i vo
z overscht bis z underscht
Tön la flüge gredi usen i dä Tag!
oder: Tön la flüge fröhlech usen i dä Tag!

U tue derzue no chlatsche,
stampfe, juble, d Fröid usela,
paperlapatsche, chlatsche,
d Fröid über di macht mi starch!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

16 Einzigartig

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

So guet, so nach, so gross, so toll,
so megaüberraschend bisch du mi Gott.
So cool, so starch, so mächtig, so fyn,
so wunderbar und einzigartig bisch du mi Gott.

Drum singe - singe - singen i es Loblied für di,
erhäben - äben - äbe myni Händ zu dir hi.
Dermit wett i dir säge, dass du einzigartig bisch
u juble so lut wi s müglech isch!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

17 Dä wo du bisch

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Du bisch gross, du bisch guet,
du bisch starch, du bisch da,
immer wider glych
und glych immer wider nöi.

Drum danken i dir, lobe di derfür,
dass du dä bisch, wo du bisch.
U ds allerbeschten isch:
Du hesch mi gärn.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

18 Alles bisch du

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

1. Nüt, nüt, nüt git s, wo du nid geseh.
Nüt, nüt, nüt git s, wo du nid ghörsch.
Nüt, nüt, nüt bringt di us der Rueh
Nüt und niemer isch so guet wie Du!

Ref. Wüll alles, alles, alles bisch du,
du bisch grösser als i mer s danke cha.
Alles, alles ligt i dyre Macht,
nie u niene wirsch du mi alleini la.

2. Nüt, nüt, nüt git s, wo du nid weisch.
Nüt, nüt, nüt git s, wo dir entgeit.
nüt, nüt, nüt isch viel z schwär für di.
Nüt und niemer isch so starch wie Du!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

19 Überraschig

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Ref. Gross isch dyni Güeti, gross isch dyni Chraft,
drum über - über - übersprudlen i vor Fröid!

1. Wen i loufe Schritt für Schritt,
oder stuune über ds Schöne wo s git,
zeigen i: mit DIR wott i öppis
under - under - undernäh,
wüll für ne Über - Über - Überraschig
bisch du Gott immer z ha.

2. Wen i gumpe so höch wien i cha
un es Juble i d Wält uselah,
zeigen i: mit DIR...

3. Wen i pfyffe so lut wie s geit
oder muhe wien e Chueh uf der Weid,
zeigen i: mit DIR...

4. Wen i chlatsche mit de Händ
oder d Luft ahalte für ne Momänt,
zeigen i: mit DIR...

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

20 Marmor Stei und Yse

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Si isch höch, höher, am höchste.
Si isch töif, töifer, am töifschte.
Si isch gross, grösser, am gröschte
si het e länge, länge Schnuuf.

Marmor, Stei und Yse bricht,
mängs verheit mer i de Händ.
Alles geit vo hie bis dert,
isch irgend einisch z Änd.
Aber ohni Änd isch d Liebi vo Gott,
si macht mi frei.
Ja si isch no vil, vil feschter
als Marmor, Yse und Stei!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

22 Singet

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Singet, singet, singet, singet, singet alli mit!
Lobet, lobet, lobet, lobet, lobet, wüll es git
immer wider Grund zum Lobe, Singe Gott zur Ehr!
Und i cha mer s danke, üses Singe fröit ihn sehr.

Singet mit mer Tom und Lina, Jörg und Elodie
dass me bis uf Rom und China ghört die Melodie.
Chumm, mir schicke Lieder rundum d Wält und drüberuus
oder ömu süsch de bis zu Nachbers ihrem Huus.

Sing mit Güggel, sing mit Amsle, singet: Spächt und Stier,
Seehünd, Hirsche, Leguane, singet mit dir Tier!
Pfyffet, hüület, röhret, chlopfet, liedet alli mit,
so dass es es luts und fröhlechs Tier-Orcheschter git.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

23 I bin e Held

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Ta ta ta taaa.... I bin e Held! I bin e Held!

E Held, das isch eine, wo alles cha,
dä isch gross u starch u schlau.
Är rytet uf em en e schöne Ross,
won är düre wott weiss är gnau.
Allei nimmt er s uf mit füzäh Röver.
Verliere? Bha, das kennt dä nid!
Wen är sech wichtig härestellt
weiss jede: Das isch e Held!

Helde chömen u Helde göh.
Gott isch u blybt für immer.
Helde gheie vom höche Ross.
Bi Gott aber, da sy mer
guet beschützt u treit,
är zeigt üs das, wo würklech zellt.
Gott isch gross u starch
und drum isch är allei my Held.

Är isch my Held!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

24 Der Bescht wos git

Melodie: Joachim Fischer

Text: Christof Fankhauser

I kennen eine, s isch der Bescht wo s git,
dä het mi gärn, isch immer da da.
Är isch der Schöpfer vo der ganze Wält
und är isch gross u starch,
drum singen ig ihm na na na!
Wen ig ihm kuuli Lieder singe, dänkt är gwüss:
das isch der Hit, yeah yeah yeah yeah.
U we ou dir bi däm Song mitsinget,
de soundet dä no meh meh meh meh meh.

Är isch immer da da...
Mir singe für ne na na na...
Es isch der Hit, yeah yeah yeah yeah...
Mir singe no meh meh meh meh meh...

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

26 Uf e Punkt

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

I säge P • U • N • K • T
P U N K T • Punkt!

Wär i bi, was i ha, was i wett, won i stah,
was i gseh, was i cha, won i düregah,
ja du schänksch mir ds Läbe, du gisch mer Schnuuf,
zu dir Gott luegen i uf.
Du bisch my Startpunkt u my Stützpunkt,
du bisch my Wändepunkt,
bisch my Träffpunkt u my Blickpunkt,
du bisch my Ussichtspunkt.
Mit dir machen i myni Pluspüunkt
du heilisch myni wunde Püunkt.
Du bringsch mys ganze Läbe
uf e P uf e U uf e N uf e K uf e T, ufeeee... Punkt!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

27 Grosse Gott, mir lobe di

Melodie: traditionell

Mundarttext: Christof Fankhauser und Alex Kurz

1. Grosse Gott, mir lobe di, Herr mir pryse, dass du starch bisch.
Vor dir wärde mir ganz chly und bestuune das, wo du gisch.
Wie du immer scho bisch gsy, so wirsch du für immer sy.
2. Jede Tag git s nöii Gründ, di, Gott, und dy Name z pryse,
dir, em tröie Mönschefründ, wei mir singe, d Ehr erwyse.
Du bisch da i Fröid und Not, du bisch gnädig, grosse Gott.
3. Guete Gott, mir bitte di, schänk üs Mönsche Schutz und Säge.
La dy Güeti spürbar sy, blyb bi üs uf allne Wäge.
D Hoffnig setze mir uf di, du wirsch immer bin is sy.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

28 I danke dir

Melodie: traditionell

Mundarttext: Christof Fankhauser

1. I danke dir, my Gott, tue dir es Loblied singe.
Du bisch es, wo ou hüt no Wunder tuet vollbringe.
Du sorgsch für Gross u Chly und luegsch mi fründlech aa.
Du bisch es, wo a mir scho so vil Guets het ta.
2. I stuunen über di, du Schöpfer vo der Ärde.
Luft, Ärde, Wasser, Fүү, all das hesch du la wärde.
Dys Liecht, das lüchtet häll mir i der Dunkelheit
u d Chraft vo dir git mir Schutz u Geborgeheit.
3. Du leisch uf jede Tag, won i drinn stah, dy Säge,
begleitisch jede Schritt uf myne Läbeswäge,
schänksch mir es fröhlechs Härz, mym Läbe gisch du Sinn.
Uf di z vertrauen isch für mi e grosse Gwinn.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

29 Lobet Gott alli

Melodie: traditionell

Mundarttext: Christof Fankhauser

1. Lobet Gott alli und stimmet mit y, we mir singe.
Mir wei ihn rüehme und löh drum das Lied la erklinge.
S bruucht zwar chly Schnuuf, aber we d singsch, de wachsch uuf.
Löt üs das Loblied ihm bringe.
2. Lobet Gott alli und danket für das, won är gschänkt het,
wie üsi Läbesspur zeigt, dass är guet a üs dänkt het.
Wo öppis glingt, won es Liecht ds Dunkle dürdringt
zeigt sich üs, dass Gott das glänkt het.
3. Lobet Gott alli, är tuet üses Läbe rych sägne,
laat über üs syni Liebi erfrüschend la rägne.
Mir dänke dra, dass Gott vil Wunder het ta,
schänkt s, dass mir ihm chöi begägne.
4. Lobet Gott alli, mir singen es Lied ihm zu Ehre.
Und we du mit üs singsch, cha das e schlächte Luun chehre.
Merksch es no schnäll: D Stimmig wird fröhlech und häll.
Drum: Löt das Loblied la ghöre!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

30 So wien i bi

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

So • • win i bi • •
so win i bi het Gott mi gmacht
und • • vor Fröid • •
het är derby ganz sicher glacht.
So • • wi mer sy • •
sy mir es Zeiche vo syr Pracht.
So wi mer sy • • isch guet!
So win i bi • • isch guet!

Zum Erzählen:

1. Jetzt stell dir einisch vor:
der Chilcheturm stieng ufem Chopf,
wär unde spitzig, obe breit:
Das wär de komisch hätt i gseit!
Unde isch die feshti Muur,
der Spitz muess richtig Himmel gah,
süscht würd dä nid lang bliebe stah.
So wien es isch, isch's guet.

2. Jetzt stell dir einisch vor:
ds Wätter wär eifach immer schön.
Chönntsch sünnele, bade jede Tag,
da würdsch de bruun, das isch ke Frag.
Aber d Ärde trochnet us,
we sie ke Räge überchunnt.
S wär alles düür u nüt meh bunt.
So wien es isch, isch guet.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

31 Vo Chopf bis Fuess

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Vom linggen Ohreläppli bis zum rächte Zäihespitz,
hesch du grosse Gott es Oug uf mi,
nenei das isch kei Witz.

Vor Sohle bis zur Scheitle, vom Chopf bis zum Fuess
luegsch du mi a und hesch mi gärn
und schicksch mi i dä Tag als Himmelsgruess!

U drum machen i mi uf:

- mit em ne Stampfen i de Füess
- und em ne Grüppelen i d Chnöi,
- em ne Chlatschen i de Händ,
- und em ne Schwinge mit em Arm,
- em ne Lache uf em Gsicht,
- und em ne Blinzle mit den Ouge,
- em ne Gumpe höch i d Luft,

wüll: vom rächten Ohreläppli bis zum
lingge Zäihespitz hesch du mi gärn.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

32 Du bisch du

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Du bisch Du u wen i di gseh
gsehn i: Du bisch ganz toll grate.
Du bisch Du u wen i di fragti,
vilech würdsch mer dy Name verrate:

Ein Kind darf sagen, wie es heisst..

Hey _ _ _ _ , (Name des Kindes)
i findes sehr cool dass es di git
u dass du so bisch, wie du bisch!
We de wettsch, sing doch grad mit:

I bi i, Du bisch du,
wunderbar het Gott üs gmacht.
Ig und Du, sie, är, mir alli
gäbe däm Tag es Gsicht, wo lacht!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

33 Kuuli Fründe

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Ref. Gib mer eine, gib mer zwe,
gib mer drei, gib mer vier, gib mer füüf,
hey, give me five!

1. Zäme spile, zäme renne,
zäme lehre, zäme lache,
zäme ha u zäme stah.
Zäme d Rütschbahn ab
u süsch no huffe Sache zäme mache,
wüll mer kuuli, wüll mer beshti Fründe sy.

2. Zäme sueche, zäme finde,
zäme hälfe, zäme wache
zäme ha u zäme stah.
Zäme singe, zäme juble,
zäme feini Chüeche bache,
wüll mer kuuli, wüll mer beshti Fründe sy.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

34 My Farb und dyni

Melodie und Text Refrain: P. Rügger

Text Strophen: Christof Fankhauser

Ref. My Farb und dyni, das git zäme zwe,
wäre s drei vier, füüf, sächs, sibe,
wo gärn wette zämeblybe,
gäbs e Rägeboge, wo sech cha la gseh...

1. Bruun, rot, schwarz, oder blond und grau,
so sy d Haar, lueg emal chly gnau,
s isch my Farb, s isch my Farb,
s isch my Haarfarb, s isch my Haarfarb, s isch halt...

2. Lueg mal d Ouge vom Nachbar a,
blau, bruun, grünen, weli Farb gsehsch da?
S isch sy Farb, s isch sy Farb,
s isch sy Ouge-Farb, sy Ouge-Farb, s isch...

3. D Lieblingsfarb won i ha isch rot,
so wie d Gonfi vom Zmorge-Brot.
Säg DU mir, Säg DU mir,
Säg DU mir, was isch dy Lieblingsfarb: Wüll...

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

35 Koschtbarer als Gold

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

I heisse Christof u ha gärn chalte Gaggo,
i bi nid der Fürscht vo Monaco
I heisse Anna, u ha gärn Ärdbeerquark,
i bi nid d Prinzässin vo Dänemark.
I heisse Timo mir gwaggelet e Zahn,
i bi nid der Kaiser vo Japan.
I heisse Susanne und mi kennt nid jede,
ibi halt nid d Königin vo Schwede.

Aber alli sy mer:

Chind ir Hand vom Chönig, vo däm,
wo regiert über Himmel und Ärde.
Gliebt vom beschte Chönig, vo däm,
wo all das, wo läbt het la wärde.
Koschtbarer als viel Gold u Gäld
bisch du für dä, wo die ganzi Wält
ganz sicher i syne Händ treit.
Zu jeder Zyt, a jedem Ort luegt är zu üs
un är steit zu sym Wort.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

36 Chlyn und fyn (Lied zur Toufi)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

1. Chlyn und fyn, du Mönschechind,
als es Gschänk näh mir di aa.
Ds Guete wünsche mir für di
und ds Vertroue: Gott isch da.

2. Chlyn und fyn sy dyni Füess.
Wo wirsch du mal düregah?
Füehrt dy Wäg genau zum Zyl,
merksch ou we d söttsch blybe stah?

3. Chlyn und fyn sy dyni Händ.
Was packsch du mal mit ne aa?
Gott, är wird bi däm wo d tuesch
schützend dir zur Syte stah.

4. Chlyn und fyn, du Mönschechind,
zeigsch üs, dass es Wunder git.
Hoffe, stuune, immer nöi.
Gott git dir sy Säge mit.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

37 I allne Farbetön (Rägebogeunt)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Ref. Rägebogeunt gsehn i d Ärd lüchte,
si isch obenuse-fröhlech-farbig, wunderschön.
Kunterbunt het Gott üsi Wält erschaffe.
Lue, si strahlet häll u klar i allne Farbetön.

Variante:

Hey, du schöni Wält, muesch di nid verstecke,
nei, du strahlisch häll u klar i allne Farbetön.

1. Hüt isch wider mal gar nid guet Wätter.

Git de dä Stürmi nie ke Rueh?

Chumm mir male zäme...

2. Schitter bis bewölkt isch mängisch d Stimmig.

Immer muess die so schwirig tue.

Chumm mir male zäme...

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

38 Wär het s erfunde?

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Ds allerhöschte Obe, die unändlechi Wyti vom All,
ds flache Land und d Bärge ds töife Meer u der Wasserfall.
Ds hälle Liecht vo der Sunne, ds Finkle vo de Stärne i der Nacht,
ds allertöifschte Unde: Wär het s erfunde?

Gott isch der Schöpfer vom Himmel und der Ärde,
är het s gmacht, het s erschaffe.
Syni Schöpferchraft het s la wärde.
I gseh s vore, sytlech, hinde, obe, unde:
Är het s erfunde!

Vore, sytlech, hinde, obe, unde...

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

39 Danke

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Danke, danke, danke!
Danke für en Anke,
danke ou für ds Brot,
wo der Anke druffen isch.
Danke, danke, danke
für d Gonfi, für en Anke,
hüb Dank, eifach für alles,
wo du guete Gott mir gisch.

Danke für d Sunne, danke für d Sterne,
danke für d Ferie, danke für d Schuel,
danke für ds Lache, danke für ds Gränne,
danke für d Tröim, und danke für d Böim.

Danke für d Fründe, danke für ds Dahei,
danke für ds Wasser, danke für d Luft,
danke für d Musig, danke für ds Tanze,
danke für d Schueh, und danke für d Rueh.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

40 So so la la

(1. Mose 1.1 - 2.4)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

So-so-la-la

isch nüt gar nüt, won är macht.

Grad nume so „hüb chlüb“ guet

isch nüt gar nüt, won är tuet.

So einzigartig,

so so genial,

so so so ganz und gar, wunderbar

het Gott der Schöpfer alles,

wo erwacht und wo schnuufet

und wachst und wo blüeht

und wo singt und wo läbt und wo lacht

erfunde und gmacht!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

41 D Chatz uf em Zwätschgeboum

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

D Chatz sitzt uf em Zwätschgeboum
und rüeft ganz fröhlech: MIAU!
Gly ghörsch ou der Esel,
är macht I - AAA, so lut är cha.
Und scho bället s WU-WU-WU!
Der Hund stimmt y, ganz wunderschön.
MUUUH! Ou d Chueh
brummet derzue no ihri Tön!

I bi im Fall kei Esel, kei Chatz und ou kei Chueh,
als Mönsch da chan i singe und Lieder git s ja gnue.
Du hesch mir Tön u Wörter gschänkt, mit dene singen i
es Loblied zäme mit der ganze Schöpfig, Gott für di!

Variante:

Vo dene näh mir eis, d Chatz uf Zwätschgeboum un i
und singe fröhlech mitenand das Liedli da für di!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

42 Brief vo Gott

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Es isch es Buech mit zimlech vilne Syte
und es verzelt vo lang vergangne Zyte,
verzelt, Mönsche plötzlech gspürt hei: S isch Gott, wo da het gredt,
win är si gfuehrt und ihne ghulfe het.

Es isch es Buech mit zimlech vilne Gschichte,
vo Fröid und Leid im Läbe tüe si brichte,
drin steit vom Wunder: Gott isch da, jederzyt, a jedem Ort,
drum seit me ou, das Buech isch Gottes Wort.

Das Bibelbuech isch wie ne zimlech länge Brief
wo Gott als Absänder de Mönsche schrybt,
dass Hoffnig und Vertroue hüt immer no treit,
dass über allem syni Liebi steit.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

43 Der Schatz im Acher

(Matthäus 13.44)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

S isch mit em Himmelriich wie mit em Schatz, wo töif
im Acher in verborge ligt, e so, dass ne niemer gseht.

Jetzt findt öpper dä Schatz bim Schaffen uf em Fäld.
Doch deckt er ne schnäll wieder zue, e so, dass ne niemer gseht.

De faat är a, verchouft fasch alles, won är het.
Und glych strahlet är jetz vor Fröid e so, dass es jede gseht.

Ds Gäld längt, är chouft das Fäld! U dänkt nume no a ds
Glück, dass är jetze Bsitzer isch vom Acher und vom Schatz!

La la la la...

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

44 Fröiet öich

(Philipper 4.4)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Fröiet öich, fröiet öich über Gott,
s isch nämlech so, dass är für üs
nume ds Beschte wott.
Fröiet öich, fröiet öich über Gott,
wüll är für üs alli nume ds Beschte wott.

Fätzig und flockig, fröhlech und rockig
singe mer d Tön, ärdeschön.
Lut und mit Power, sydig und fyn
singe mer gross und chlyn.

I säge s grad nomal und immer wider sägen i s,...

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

46 Sueche und finde

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

(Matthäus 7.8 / Lukas 11.10)

Was? Wär? Wenn? Wo?

Wen i das nume wüssti.

Was? Wär? Wenn? Wo?

Wen i nume wüsst warum und wieso!

I frage nid lang, gschyder gahn i ga sueche,
vo obe bis unde und no ganz naach zueche,
i sueche überall ou vore und hinde
wär suecht, dä cha finde und weiss de genau:
Was, mit wäm, wie, wenn, wo isch passiert!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

47 Uf heisser Spur

(Matthäus 7.8 / Lukas 11.10)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Zersch han i gluegt, ganz genau gluegt,
Denn han i glost: Hey! Pssst;
U de no d Nase i Wind gsteckt u gschmöckt.
Ha sofort gwüsst: die Spur, die Spur isch heiss.
So han i mi uf d Suechi gmacht,
denn a die Türe klopft.
U ha de nomal scharf überleit.
Ha sofort gwüsst: die Spur, die Spur isch heiss.

Es isch d Spur vo Gottes Liebi,
es sy Spure vo syr Gnad,
won är immer wider nöi i mym Läbe hinderlaat.
Dä wo bittet überchunnt
u die wo sueche wärde finde.
A ne Tür wo zue isch chlopf doch eifach a,
de wird die Türe ou für di ufgah.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

48 E feschte Grund

(Matthäus 7.24ff / Lukas 6.47 ff)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Ref. Du Gott bisch e feschte Grund,
uf di wei mer boue.
Üse Wäg wei mir mit dir gah und
wei dir ganz vertraue.

1. Nid wie dä, wo sys Huus
uf sandige Grund wott stelle,
mir bouen uf e Fels u sy sicher, FELSEFESCHT,
uf di cha me zelle.

2. Nid wie dä wo sy Chopf
i Lärm vo der Wält wott stecke.
I lose uf die Stimm, wo ganz sachte, fiin u liecht,
mys Härz cha wecke.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

50 Muet tuet guet

(Josua 1.9)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

1. Es git steili, höchi Bärge, dunkli, töifi Täler,
Hünd, wo knurre und bälle, risegrossi Wälle.
Es git, s git halt so Sache u die Sache mache mir Angscht.

Ref. Doch: Du gisch mir Muet,
grad denn, we d Angscht wott gwinne.
Du gisch mer Chraft ou mitts im Dunkle inne.
Du gisch mir Chraft und Muet u dä Muet tuet guet!

2. Es git grälle, lute Lärme, Chrieg und Strytereie,
Lüt, wo lafere, lalle, ganz gemeini Falle.
Es git, s git halt so Sache u die Sache mache mir Angscht.

3. Es git komplizierti Ufzgi, Grüüsch, wo mi erchlüpfe,
Chrebse, Spinnele, Schlange, Züüg won i drinn hange.
Es git, s git halt so Sache u die Sache mache mir Angscht.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

51 Bäre sy starch

(Pslam 18.2 / Jesaja 40.30-31)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Ref. Bäre, Bäre, Bäre,...

Bäre sy starch!

1. I ha kei Chraft u ha ke Saft,
bi uf de Fälge. Bi müed u schlapp,
uf em Hund, wi me so schön seit.
Wie we der Hund öppis derfür chönnt,
dass mir der Pfuus usgangen isch,
han i mir doch de no churz emal überleit.

2. Doch zum Glück isch mer i Sinn cho,
dass es da ja eine git,
wo denn wen i schwach bi, mir nöii Chraft cha gäh.
Stercher als Bären u Löie, als jedi Macht vor Wält.
Gott isch my Chraft! U die Chraft cha mer niemer näh!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

52 Psalm 23

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

1. So wien e Hirt zur Herde luegt, so sorgsch du, Gott für mi.
Du weisch, wo s grüeni Weide het, fühersch mi zum Wasser hii.
Erfrüschig schänksch du myre Seel, mit Gnad umgisch du mi.
Uf allne Wäge, won i gah, darf i behüetet sy.

Ref. Der Chönig David het wahrschynlech meischtens regiert,
doch ab und zue het är ou musiziert, het Lieder gsunge für Gott.
Und vilech het s bi ihm ja ungefähr so tönt, wen är d Harfe het vüregnoh,
das Lied vom Psalm 23.

2. I darf beschützt und ohni Angscht dür dunkli Täler gah,
dy Hirtestab isch wien e Halt und zeigt mir: Du bisch da.
Vor dene, wo mir Böses wei, deksch du für mi der Tisch,
der Bächer isch fasch übervoll, vo all däm, wo du gisch.

3. So vil a Guetem laasch du gscheh, so rych beschänksch du mi,
halt wien e Hirt zur Herde luegt, so sorgsch du, Gott für mi.
Und i darf blybe i dym Huus. Mys ganze Läbe lang
wett i i dyre Neechi sy, di lobe mit mym Gsang.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

54 Nid erchlüpfe

(Johannes 14.1)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Hesch dir s grad chly gmüetlech gmacht,
da chunnt vo hinde dä
Löli lysli häre z schlyche
u macht plötzlech: BBÄÄHH!
Bisch ja süsch kes Weichei, aber jetze schlottre d Bei.
S brucht numen no e chlyne Mupf
u du gheisch wäg däm Risechlupf grad um. Wumm!

Christus seit: Dys Härz söll nid erchlüpfe, gloub a mi!
Grad we d Bei dir schlottre,
du di schwach fühlisch, treit är di.
Begleitet di bi jedem Schritt,
so dass du kei Angscht muesch ha.
Nüt söll di erchlüpfe, wüll du weisch: är isch immer da.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

55 Immer öppis z lache

(Johannes 14.6)

Melodie: Hansrudolf Bachmann

Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

1. I ha immer wider öppis z lululu... luege,
lulululu luege, wüll Christus isch der Wäg!
2. I ha immer wider öppis z lelele... lehre,
lelelele lehre, wüll Christus d Wahrheit isch!
3. I ha immer wider öppis z lalala... lache,
lalalala lache, wüll Christus ds Läben isch!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

56 Keis 079-Numero (Bätte)
Melodie und Text: Christof Fankhauser
© Christof Fankhauser

(Matthäus 6.6 / Psalm 50.15)

Du chasch rede, schimpfe, lobe oder chlage,
chasch ou danke, bitte, rüehme oder frage,
är lost dir zue ganz egal wenn und wo,
chasch ihm säge, was du wosch, eifach so.

Bruchsch keis 079-Numero,
o nid es 07 irgendwie,
„Ha kei Zyt, s passt jetz grad nid,
das git s bi ihm nie.
Bruschsch kei App u du bruchsch, nei, nei
keis 079-Numero,
mit Gott rede, bätte,
chasch eifach so.

Schluss: Du chasch rede, schimpfe, lobe oder chlage,
chasch ou ganz eifach mal still sy.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

57 Alli dörfe cho (Lied zum Aabedmahl)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

I darf cho, i darf näh,
ässe vom Brot, trinke vom Saft vo de Räbe.
Alli dörfe cho, alli dörfe näh,
du bisch üse Gott, gisch üs dyni Chraft, du bisch ds Läbe.

Mir teile ds Brot, der Wy, fyre ds Zämesy,
danke Gott für syni grossi Liebi.
S isch üs als Zeiche gschänkt, dass Gott a üs dänkt.
drum wei ou mir jetz a ihn danke.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

58 Loblied uf ds Läbe (Oschter-Lied)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Ref. Singet voll Fröid es Loblied uf ds Läbe,
singet vo der Oschterfröid!
Singet voll Fröid es Loblied uf ds Läbe
singet vo der Oschterfröid!

1. So wie we Liecht i ds Dunkle dringt,
wie wen es fröhlechs Lied erklingt,
so isch s, we d Fröid erwacht.
Är läbt! So het s der Ängel gseit,
s isch Zyt, dass dir kei Angscht meh heit,
wüll Chrischtus uferstande isch.

2. Verby isch d Zyt vo Truur und Chlag,
das lääre Grab am dritte Tag,
es zeigt, dass ds Läbe gwinnt.
Drum lobe mir Gott für die Chraft,
wo ds Uferstehigswunder schafft.
Dass Jesus läbt isch würtlech wahr!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

59 Rägeboge

Melodie: Christof Fankhauser

Text: Verena Morgenthaler

Rägeboge, sibefarbigi, lüchtigi Brügg,
stygsch zum Himmel uf,
chunnsch wider zrügg zur Ärde,
bisch wie ne Brief vo Gott, wo seit:
I wott dir Fröid und Liecht und Farbe schänke.
Luege zu dir, tue immer a di danke.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

60 Sy Säge begleitet mi

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Kei Tag sölls gäh, wo d seisch: I bi ganz allei.
Kei Tag sölls gäh, wo d fragsch: Wo bin i dehei?
Kei Tag sölls gäh, wo d meinsch: Niemer lost mer zue.
Gott isch immer nach bi üs, bi ihm finde mir Rueh.

Kei Tag sölls gäh, wo d dänksch: i ha fasch kei Schnuuf.
Kei Tag sölls gäh, wo d gloubsch: niemer hilft mer uf.
Kei Tag sölls gäh, wo du ohni Hoffnig bisch,
wüll Gott üsi Sorge kennt und immer bin is isch.

Sy Säge begleitet mi: I bi beschützt.
Sy Säge isch wien e Hälfer, wo mi stützt.
Sy Säge, das isch die starchi Hand won i
mi darf dranne ha u so ganz sicher bi.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

61 1 2 3 4 5 6 7

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

1 2 3 4 5 6 7

und so wyter und so fort.

Uf di chan i zelle,

du Gott bisch bi mir a jedem Ort.

Was git $3 \times 5 + 7$?

Rächne, ui - da bin i nid guet...

Aber mit DIR chan i rächne!

Du bisch immer bi mir

u gisch mir Muet!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

62 und zue da und dert

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Immer und überall, zu jeder Zyt, a jedem Ort (3x)
Immer und überall.

Gott isch nid numen ab und zue da und dert,
nid nume so per Zuefall mal hie mal da.
Nei är isch immer hie und da und dert
und überall. Und won i härechume:
Är isch scho da.

Überall, jederzyt chasch di uf ihn verlah,
überall, jederzyt isch är da!
Überall, jederzyt luegt är guet zu dir,
u zu mir, wird immer üs zur Syte stah.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

64 Du bisch immer da

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

1. Wen i schaffe oder i rueie, wen i loufe, wen i stah,
underwägs oder dahei bi: I weiss: Du isch immer da.
Jede Tag het syni Wäge, syni Farbe u sy Gschicht.
Z wüsse: Gott isch bi mer,
isch wie luege in es fründlechs Gsicht.

2. Wen i lache oder wen i Träne i den Ouge ha,
wen i schlafe oder wach bi: I weiss: Du isch immer da.
Jede Tag het syni Wäge, syni Farbe u sy Gschicht.
Z wüsse: Gott isch bi mer,
isch wie luege in es fründlechs Gsicht.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

64 Gott los üs zue (Zwischensequenz zu Fürbittegebeten)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Gott, los üs zue, we mir bitte.

Gott, los üs zue, we mir bätte.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

65 Vo allne Syte

(Psalm 139.5)

Melodie: Christof Fankhauser

Text: Verena Morgenthaler

Vo allne Syte bisch Du um mi,
guete Gott, das merken i.
Mi cha di nid gseh, Du chunnsch nie vüre,
mängisch dünkts mi, i chönn Di gspüre:
Ha plötzlech Chraft win e Lõi
und schnälli Bei win es Ross.
Mit Dir, Gott, chan i Muure überspringe,
bis zum Himmel ufe singe!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

66 Gott, du bisch um mi

(Psalm 91)

Melodie: Christof Fankhauser

Text: Verena Morgenthaler

Gott, du bisch um mi
win e Schale, wo mi schützt und stützt,
wo mi het und treit, so dass nüt verheit.
Gott, du bisch um mi
win es grosses, wyts, weichs Tuech,
won i mi dry lyre cha, Wermi gspüre und Fride ha.
Gott, hüb mi guet, Gott, hüb mi guet
und wen i Angscht ha, gib mer Muet.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

67 Gott sägni di und mi

Melodie: Nikolai Alexejewitsch Titow, vor 1875

Mundarttext: Matthias Zwyzgart, Christof Fankhauser

1. Gott sägni di und mi mit Fröid zum bi ihm sy,
mit Gloube, wo üs Halt cha gä, wo niemer üs cha näh.
2. Dert, wo mir düregöh, dert, wo mir drinne stöh,
a jeden Ort, i jedi Zyt gib üs dy Säge mit.
3. Gott sägni di und mi, dass mir es Liecht chöi sy,
der Dunkelheit entgägestah, bezüge: Gott isch da!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

68 Ässe

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

M-pärärässe ässe, ässe,
m-pärärässe ässe, ässe...

Bevor mir ds Ässe i d Müler stosse,
söll no das Lied zum Muul uscho.
Es Lied als Dank,
dass du Gott für üs sorgsch
und mir singe s grad nomal fortissimo:

M-pärärässe ässe, ässe,...

Amen!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

69 Für ds Känguru

Melodie: Antonio Vivaldi

Text: Christof Fankhauser

Für ds Känguru, für e Spatz,
für e Panda-Bär u für d Chatz,
Gott sorgt für jedes Tier.
Ou üs hesch no nie vergässe,
drum dörfe mir jetze ässe u trinke.
Häb Dank, du guete Gott!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

69 E chlyni Tischmusig

Melodie: W. A. Mozart

Text: Christof Fankhauser

Ds Ässe, ds Trinke isch jetz uf em Tisch,
s isch, wüll du so tröi und güetig bisch.

Amen!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

70 Fröhleche Lärme

(Klagelieder 3.22)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

(Einer:) Ig und du, sie und är, (alle:) ig und du, sie und är,
alli hälfe, s isch nid schwär,...
fröhleche Lärme...
mache mir für di!...

Wüll: dyni Güeti het keis Änd, was mir hei chunnt us dyne Händ,
wei drum vor em Ässe ds Danke nid vergässe.

Amen!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

71 Vo Fische u Spatze

(Matthäus 6.25 - 34)

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

1. Hey, stell dir einisch vor du wärsch e Fisch,
i gloub du sitztisch jetz nid a däm Tisch
oder wärsch du e Spatz, du sitztisch jetz nid a däm Platz
und chöntisch vo däm feine Ässe ha.

2. Gott sorgt für Fische, Löie und für Spatze,
sogar für die Tier, wo bim Frässe schmatze.
Nimm du Gott vo üs dä Dank, du gisch ou üs jetz Spys und Trank.
Du bisch dä, wo s ou üs guet laat la gah.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

72 Angschthase-Boogie

Melodie: mündlich überliefert

Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Angschthase-Boogie...

Churzi Ohre, längi Ohre, Lampiohre...

E Hängscht frisst keini Ängscht, Hase aber scho...

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

73 Der Schnyder Schnäfu

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

S chunnt e Schottländer zum Schnyder Schnäfu
seit: my Schotterock isch z äng
Chönntsch ächt öppis mache
är isch nämlech ou zweni läng

Dasch der Schnyder Schnäfu Schlager - (Schnyder Schnäfu Schlager),
schnifu schnäfu schnap - (schnifu schnäfu schnap)
gäu Schnyder Schnäfu machsch machsch - (Schnyder Schnäfu machsch machsch)
nid z schnäu schlapp - (nid z schnäu schlapp)
mit der Schnyder Schnäfu Schäri - (Schnyder Schnäfu Schäri)
schnifu schnäfu schnurz - (schnifu schnäfu schnurz)
schnäflisch am Stoff vom Schotterock,
doch dä isch ja geng no z churz.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

74 Bireschnitz

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Kennet dir d Bure vo Büre?
Was? Die kennet dir nid!
De loset, was d Bure vo Büre so mache
der lieb läng Tag!

Si turne am **Barre**
si fuetere **Bäre**
u alli tragen es **Béret**.
Si tüe Löcher **bohre**,
im Züg umeb**öre**.
und alli Bure vo **Büre**
ässe gärn **Bire**.

Ja ässe gärn Bire - Bire - Bireschnitz.
Hei si ächt ou dir u mir e Bireschitz?
Zum Zmorge, zum Zmittag gits Bireschnitz
u meischtens gits Bireschnitz ou zum Znacht.

Im 2. Teil: Bei jeder Wiederholung beim fettgedruckten Wort einen Wortteil weglassen:
Barre, Barr, Ba, B, __

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

75 Ds Tüpfli uf em i

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

Weisch wi s tönt mit zwe Tüpf uf em a? Ä.
Weisch wi s tönt mit zwe Tüpf uf am o? Ö.
Weisch wi s tönt mit zwe Tüpf uf am u? Ü.

Eis Tüpfli längt, es brucht nämlech nid meh!
Tue d Ougen uf, de chasch das Tüpfli gseh.
Mängisch isch e Tüpf halt nume winzig chly,
versteckt sech oder isch ganz schnäll verby.
Eis Tüpfli längt u scho luegsch fröhlech dry,
wüll das Tüpfli da isch ds Tüpfli uf em i.

Dip di dip dip di, dip di dip dip di,
Dip di dip, das Tüpfli da isch ds Tüpfli uf em i.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

76 Der Stärn

Melodie und Text: Christof Fankhauser

© Christof Fankhauser

I gloube, s git kei Zahl,
wo so höch isch,
für z zelle, wivil Stärne dass es git.
Aber eine vo de Stärne, dä isch anders.
Wen i ne gseh, weiss i: Öppis wunderbars
und bsundrigs isch passiert!

Dä Stärn isch häller, klarer,
sys Liecht wüst sogar der Wäg dür d Nacht.
Seit de Mönsche: Chrischtus isch gebore!
Seit de Mönsche: Gott het öich gärn.
Für die Botschaft lüchtet der Wiehnachtsstärn.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

77 Tüet d Türen uuf

Macht hoch die Tür

Melodie: traditionell

Mundarttext: Alex Kurz

1. Tüet d Türen uuf, so wyt wi s geit, es chunnt der Herr vor Herrlechkeit.
E Chönig, wie s nur eine git. Und Heil und Fride bringt är mit.
Är isch s, wo ds wahre Läbe bringt. Und alles fröit sech, alles singt.
Der Höchtsch, wo alles länt, är isch s wo a nis dänkt!

2. Är isch e Hälfen starch und grächt und chunnt uf d Ärd als ne Chnächt.
Sy Chron heisst: Är ghört zu Gott. Sys Zepter: Är kennt alli Not.
Är isch s, wo d Angscht zum Ändi bringt. Und alles fröit sech, alles singt.
Der Höchtsch, wo sich verschänkt, är isch s, wo a nis dänkt!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

78 Fröhlech singe mir

O du fröhliche

Melodie: aus Sizilien

Mundarttext: Christof Fankhauser

1. Fröhlech singe mir, fröhlech fyre mir,
feschtlech schmücke mir d Wiehnachtszyt.
Gott chunnt uf d Ärde, Fride darf wärde.
Fröiet, fröiet öich, s isch Wiehnacht hüt!

2. Fröhlech singe mir, fröhlech fyre mir,
feschtlech schmücke mir d Wiehnachtszyt.
D Ängel tüe s singe. Ghörsch ds Lob erklinge?
Fröiet, fröiet öich, s isch Wiehnacht hüt!

3. Fröhlech singe mir, fröhlech fyre mir,
feschtlech schmücke mir d Wiehnachtszyt.
Christus uf Ärde, wird Retter wärde.
Fröiet, fröiet öich, s isch Wiehnacht hüt!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

79 D Ehr ghört Gott ir Höchi

Hört der Engel helle Lieder

Melodie: Französisches Weihnachtslied

Mundarttext: Christof Fankhauser

1. Heit dir ghört wie d Ängle singe, wunderschön, wyt über ds Fäld?
Vo de Bärg bis i d Täler breitet ds Lied sich uus ir Wält.
Gloria, d Ehr ghört Gott ir Höchi!

2. Gäll, dir Hirte chöit üs säge, was die Ängle gsunge hei?
Gott wird Mönsch, är chunnt uf d Ärde, laat üs Mönsche nie allei.
Gloria, d Ehr ghört Gott ir Höchi!

3. Chömet mir wei alli singe, stimmtet i das Loblied y.
D Wiehnachtsbotschaft söll me ghöre: Gott wott bi üs Mönsche sy.
Gloria, d Ehr ghört Gott ir Höchi!

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

80 E Botschaft vor Fröid

Ihr Kinderlein kommet

Melodie: J.A. Schulz (1747-1800)

Mundarttext: Christof Fankhauser

1. E Botschaft vor Fröid und vom Fride für d Wält
hei d Hirte denn ghört mitts ir Nacht uf em Fäld.
Verkündet vo Ängle, so hei si s verno:
Es Liecht lüchtet uf, wüll der Retter isch cho!

2. Dert bi dene eifache Mönsche faat aa,
was Gott für die Ärde versproche het gha.
Är chunnt uf die Wält, chunnt üs Mönsche ganz naach,
ligt in er e Chrippe im Stall, chlyn und schwach.

3. Das Gheimnis vo Wiehnachte gspürt me grad da,
wo Chlyni und Schwachi e Platz dörfe ha.
Das Chind i der Chrippe, der Stärn i der Nacht,
si zeige, dass Gott üs Erlösig het bbracht.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

81 Fride söll sy uf der Ärde

Ehre sei Gott in der Höhe

Melodie: Ludwig Ernst Gebhardi

Mundarttext: Christof Fankhauser

D Ehr, die ghört Gott i der Höchi,
Fride söll sy uf der Ärde,
bi de Mönsche mög ds Guete wohne.
Amen. Amen.

Liedtexte zur CD „I allne Farbetön“ von Christof Fankhauser

(Nicht im Liederheft...)

Stilli Nacht, heiligi Nacht

Stille Nacht, heilige Nacht

Melodie: Franz Xaver Gruber 1838

Mundarttext: Christof Fankhauser

1. Stilli Nacht, heiligi Nacht,
schlafet nid, gäbet Acht.
Gspürsch im Härz, win es Wunder isch gscheh,
merksch, dass d Ougen es Himmelsgschänk gseh:
Ds nöigeborene Chind,
ds nöigeborene Chind.

2. Stilli Nacht, heiligi Nacht,
Ängel hei d Botschaft bbracht.
Hirte hei se als erschi vernoh,
sy zur Chrippen uf Bethlehem cho.
Stuunend bätte si aa, stuunend bätte si aa.

3. Stilli Nacht, heiligi Nacht,
grossi Fröid isch erwacht,
geit vom Chind i der Chrippen uus,
zieht de fröhlech vo Huus zu Huus,
fyret syni Geburt,
fyret syni Geburt.

4. Stilli Nacht, heiligi Nacht,
het der Wält Hoffnig bbracht.
Gott chunnt zuen is i Mönschegstalt,
nimmt der Dunkelheit alli Gwalt:
Üse Retter isch da,
üse Retter isch da.